

Aus Nah und Fern.

Mittheilung, 27. November. (Schwer verletzt.) Auf dem Stadthaus...

Berlin, 27. November. (Ein Raubmordverfuch) In der vergangenen Nacht gegen 1 1/2 Uhr von dem 18-jährigen Schüler...

Chemig, 27. November. (Für einen Württemberg.) Das 12-jährige Tochter eines hiesigen Hofbesizers hat sich ohne Wissen...

Narischab, 27. November. (Folgen der Leberentzündung.) Gestern mittags...

Wien, 27. November. (Selbstmord.) Der chemische Professor August Julek...

Vaden B. Wien, 27. November. (Vermächtnis eines Studenten.) Der hier verlebte Studiosus...

Paris, 27. November. (Flüchtig.) Das Verschwinden des neu ernannten Departements von Saint-Amar...

Paris, 27. November. (Gefährliche Operation.) Kränkel Demuth vom Annonce, eine Schweißkriegerin...

Remort, 27. November. (Erben werden gesucht.) Frau Anna Kell, eine in St. Pauli (Hollstein) wohnende deutsche...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Stadttheater, 27. November. Norma von B.ellini. Mit Bellini's Norma hat unsere Theaterdirection eines der schönsten Werke...

dinge seine jüngsten Werke, in denen sich ein gewisser Wagner'scher Einfluss zeigt...

Wohl man beim Anhören einer derartigen Oper, die sich mit dem einzigen Elemente...

Sinn enthält ein Wort an die Direction: den beiden hiesigen Norma-Aufstellungen...

Normalhemden in Wolle. Wollwaren. Normalbekleider in Wolle. Garnirte Kopfhüllen, Damen-Capotten, Kinder-Capotten. Ph. Liebenthal & Co., Halle a. S., Untere Leipzigerstr. 103.

Neumarkt-Fischhalle Geiſtſtraſſe 36 a. Lebende Hechte, Karpfen, Schleie, lebendfrischer Schellfisch, Schollen und grüne Heringe.

Jede Mutter besiegt ein Unrecht, wenn sie zum Waschen ihrer Kleider eine andere Seife gebraucht als die Kaiserin-Weiß-Soap-Soap-Soap...

Hausfrauen prüfen LINDE'S KAFFEE ESSENZ. Hochfeine Qualität. Gebr. Linde, Hoerde i. W.

Familienpensionat. Literar. Verein Minerva. Rob. Henze's Restaurant. Bürgerverein f. städt. Interessen.

Sirichhornsalz, Cardamom, Flora-Drogenie, Holz-Verkäufe. I. Montag den 8. December, II. Freitag d. 12. Decemb. 10 Uhr.

Streng feste Preise.

Stute & Meyerstein

Gr. Steinstr. 8. Halle a. S. Ecke Barfüßerstr.

Größtes Lager eleganter Herren- und Knaben-Garderoben.

Einziges Geschäft am Platze, welches zu streng festen aber billigsten Preisen verkauft:

ff. Herren-Winterpaletots und Anzüge von Mk. 12,00 an

ff. Herren-Schlafröcke von Mk. 12,00 an

ff. Herren-Hosen in Buxkin von Mk. 4,00 an

ff. Knaben-Anzüge und Paletots von Mk. 4,00 an

Schwaloffs, Kaisermäntel, Hohenzollernmäntel, Joppen, Havelocks, seidene Westen in grösster Auswahl.
Enormes Lager sämtlicher Arbeiter-Garderoben. Spezialität: Echt Hamb. Lederhosen m. Ledertaschen u. Lederbesatz à Mk. 4,50.

Streng feste Preise.

Stadt-Theater.

Freitag den 28. November 1890.

76. Vorstellung. — 15. Vorstellung außer Annoncements.

Einmaliges Gastspiel des k. württemberg. Hofkammer-Spieler

Onkel Bräsig.

Lebensbild in 6 Bildern nach dem Roman: „Alt mine Stromtid“ von Frh. Zunker.

für die Bühne eingerichtet von H. Zunker.

Erst von Rambow, Gutsbesitzer auf Wimpelthagen, Lieutenant a. D. Herr Hofmann.

Frieda, seine Gattin Herr Greve.

Fräulein von Rambow, sein Vetter Herr Engelmann.

Fräulein von Rambow, sein Vetter Herr Gerold.

Fräulein von Rambow, sein Vetter Herr Friedrich.

Fräulein von Rambow, sein Vetter Herr Müller.

Fräulein von Rambow, sein Vetter Herr Schneider.

Fräulein von Rambow, sein Vetter Herr Doh.

Fräulein von Rambow, sein Vetter Herr Friedau.

Fräulein von Rambow, sein Vetter Herr Friedau-Joh.

Fräulein von Rambow, sein Vetter Herr Dorbach.

Fräulein von Rambow, sein Vetter Herr Schumann.

Fräulein von Rambow, sein Vetter Herr Schumacher.

Fräulein von Rambow, sein Vetter Herr Brinkmann.

Die Handlung umfasset einen Zeitraum von 2 Jahren.

† † † Schloß Bräsig August Junkermann als Gast.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Walhalla-Theater

Direktion: Richard Suleri.

Sonntag den 30. November

Lehtes Auftreten sämtlicher

Künstler!

Die Antonio-Gruppe, Probantinnen

an dreifachen Platz. — Die Begleit-Musik

Barbara, Ossi-Ossi-Musikanten. — Letzte

Glocke, Kantatensängerinnen. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Waldmüller-Gesellschaft. — Die

Conserven.

Prima Stangen, Brech- u. Reconvalescenten-Spargel,

Braunschweig, Mark- u. allerfeinste Kaisererbsen,

Brech-, Perlbrech- u. Wachbohnen.

●●● Schnittbohnen 2 Pfd. 35 Pf. ●●●

franz. petits Bois, Cardons, Haricots verts, fagocoles, fond d'Artichauts,

Champignons gros u. klein, Steinpilze, Morcheln, Tomaten ganz u. purée,

Trüffel des Perignoux, Perlwiebeln, spanisch u. french Olives.

Engl. und Deutsche Pickles, Piccalilli und Saucen.

Obst in Dosen und Gläsern.

Fernsprecher Gebr. Zorn. Gr. Ulrichstrasse 38.

Unsere Conserven sind tadelloso und von vortheilhafter Füllung, wir bitten

nicht die Preise, sondern Qualität und genauen Inhalt der Dosen zu vergleichen.

Preisliste gratis u. franco. — Versand prompt.

Colonialwaaren-Haus

von Gebr. Brennecke

Satz 11, Halle a. S., Satz 11

empfehlen

sämmliche Colonial- u. Materialwaaren

zu billigen Preisen und gewährt außerdem bei Barzahlung auf

3 Mk. 20 Pfg. Rabatt.

Conlante Bedienung. Strenge Reclität.

Sonntag Nachm. nicht geöffnet.

Restaurant Zwingerstraße Nr. 27.

Heute Sonnabend

Pökelknochen

mit Unterhaltungs-Musik. Alwin Albrecht.

Bach's Weinhaus

Halle a. S.

Gr. Ulrichstraße 50, Eingang Schulgasse.

Feinstes und elegantestes Restaurant am Platze.

Sehenswürdigkeit ersten Ranges.

Reichhaltigste der Jahreszeit entspr. Speisekarte.

Diners and Soupers

in vorzüglichster Zusammenstellung

werden sofort servirt.

●●●● Tägliches Mittagstisch ●●●●

von 1—3 Uhr von Mk. 1,50 an

Jeden Morgen frische Pasteten, sowie täglich

frische la. holländische Park-Austern

und frische Hummer.

Aufmerksame Bedienung!

Bestellung auf gesonderte Zimmer werde. zeitig erbeten.

Diners and Soupers wie einzelne Schüsseln

auch ausser dem Hause.

Victoria-Theater

Freitag den 28. November 1890.

Der jüngste Lieutenant.

Sonnabend den 29. November 1890.

Der Allerweltsvetter.

Anf. 8 Uhr. Die Direction.

Restaurant zur Neumühle.

Schloßberg 1.

Heute Sonnabend

Pökelkochen.

Restaur. z. Hackeborn

(in der Halle).

Sonnabend den 29. November

Schlachtfest.

Franz Günther.

Restauration zur Eisbörse.

Heute Sonnabend

Großes Schlachtfest

F. Bude.

Heute Sonnabend Schlachtfest.

W. Stock, Fortschrittstr. 33.

Schkoppe.

Sonntag den 30. November und

Montag den 1. December ladet zur

Kirmess ergebenst ein

G. Grosse.

NB. Musik von der Baupl. Kapelle,

Orchesterleitung.

Firme Damenbedienung

Lessingstrasse 20.

Wälderhandschuhe,

à Paar 25 Pf.

Militärmäntel

von 4 Mark an.

Einige Militärmäntel

extra gute Qualität.

4 Stück wirklich wunderbar

schöne

Reisepelze,

für Fußreiter und Geschäfts-

reisende passend.

6 Stück Militärröcke.

500 Stück getragene

Winterüberzieher

von 4 Mk. an.

Mehrere Hundert Stück getragene

Röcke, Hosen, Westen,

Joppen etc.

billig abgegeben in

Renner's

Grüen Dall. Gin. u. Verkaufsgesellschaft,

Ob. Leipzigerstr. 44 im Laden.

Arnica-Saaröl,

ein bewährtes Mittel der grünen

Arnica-Pflanze, ist das wirksamste

und höchstschätzbar gegen Schnauzfall

und Schnauzkrümmung. Halben à 75

u. 50 Pf. bei M. Wallgott.

Parkbad, Actien-Gesellschaft, Halle a. S.

Unsere Badeanstalt ist von jetzt ab auch

Sonntags Nachmittags

für alle Arten Wannenbäder, als Wasser-, Soole-, Schwefel-, Seifen-,

Fichtennadel- etc. geöffnet.

Russ., Dampf- und Irisch-Röm. Bäder

dagegen werden an Sonn- und Festtagen nur Vormittags von 8—12 Uhr ver-

abreicht. Restauration zur wohl. Beheizung, auch für Nichtbade Gäste.

Bekanntmachung,

die Volkszählung am 1. December betreffend.

In der am 1. December er. angeordneten allgemeinen Volkszählung wird jedem

Gesamthausvorstande für seine Familie und außerdem jeden Anhaltsvorsteher,

Gast- oder Pächterwirth für die Jöhler und Besizer eines sogenannten Zählbrief

durch einen in amtlicher Eigenschaft handelnden Zähler ausgehändigt und von denselben

entgegen genommen und wieder abgeholt werden. Dieser Zählbrief enthält folgende Formulare:

1. für jede anwesende Haushaltungsumgehung, als Frau, Sohn, Tochter, Lehrling,

Geselle, Amme, Diener, Magd, Rentier, Pächter, Arbeiter, Schüler etc., sowie für

jeden in den Anhalten, Gasthöfen und Herbergen übernachtende Person eine

Zählkarte — Formular A, Farbe roth.

2. für jede zahllos aus der Familie oder Anstalt etc. abgehende und anderweitig

übernachtete Person eine Zählkarte — Formular A, Farbe roth;

3. ein Haushaltungsberechnung zur Aufnahme sämtlicher Familienglieder resp.

familienglieder in den Anhalten und Gasthöfen etc. übernachtenden Personen und

Freunde — Formular B, blaue Farbe;

4. ein Anschlag mit der schriftlichen Anleitung zur Ausfüllung vorkommender For-

mulare — Formular C, Farbe grau, und

5. ein extra zur Festhaltung der Wohnverhältnisse jeder einzelnen Familie bei-

gegebenes Formular J, Farbe gelblich — für häusliche Zwecke.

Die Arbeit der Ausfüllung der vorkommenden Formulare sollen die Haus-

haltungsvorstände, Anhaltsvorsteher etc. ausführen und nur in den Fällen, wo dies

aus irgend einem Grunde nicht ausführbar ist, soll dies durch den Zähler ge-

schehen, so ist es vor allen Dingen notwendig, daß die Haushaltungsvor-

stände etc., bevor dieselben zur Ausfüllung der Formulare freigegeben, mit der im

Zählbrief enthaltenen Anleitung C D und den dazu gegebenen Anweisungen sich voll-

ständig vertraut machen.

Falls einem Haushaltungsvorstande der Zählbrief bis zum 1. December er.

fehlt nicht behältig oder der Zustand aus irgend einem Grunde sich ver-

ändert, so ist in beiden Fällen zunächst dem betreffenden Zähler event. oder sofort zur

Erlangung der fehlenden Formulare im Zählbüreau Anträge zu erheben und letztere

in Empfang zu nehmen.

Selbstlich erlitten durch die Haushaltungsvorstände, den Herren Zählern bei

Ausübung ihrer Ehrenämter freiwillig entgegenzunehmen und bei etwaigen Nachfragen

die gemessene Auskunft bereitwillig zu ertheilen und denselben hierdurch das frei-

willig übernommene Amt so leicht als möglich zu machen.

Halle a. S., den 24. November 1890.

Die Zählungs-Commission:

Präsident, Stadtrat: Dr. Richter, Stadtschultheiß, Vorsitzender: Freyberg, Beauftragter

bevollmächtigt: Richter, Stadtrat: Dr. Richter, Stadtschultheiß, Vorsitzender: Freyberg, Beauftragter

bevollmächtigt: Richter, Stadtrat: Dr. Richter, Stadtschultheiß, Vorsitzender: Freyberg, Beauftragter

Wohlthätigkeits-Concert

Sonnabend den 29. d. M. Abends 1/8 Uhr

im Saale der Volksschule, Neue Promenade,

zum Besten der Weihnachtsgesellschaft für die Kinderbetruhr-Anstalt

Martinberg.

Concertgebein: Fr. Emma Wismann, Concerts- und Opernsängerin.

Mitwirkende:

Fr. Kötter, Viol. F. Köster, Herr Musikdirector G. Apel,

Herr

Grösstes Geschäft der Provinz Sachsen.

Die Ausstellung
in meinen 4 großen Schaufenstern bietet den besten Beweis für die Größe meines Geschäftes u. Reichhaltigkeit meines Lagers.

S. Weiss

Halle a. S.
Parterre und I. Etage.
Bestehend aus 9 Verkaufsräumen.

Winter-Paletots

in:

- Eskimo
- Montagnac
- Floconé
- Rayé
- Diagonal
- Buckskin
- Double

in feinsten Ausführung und besten Stoffen von 12-10 Mk.



Schwaloff-Paletots

von 18-40 Mk.

- Hohenzollern-Mäntel
- Ulster, Kaisermäntel
- Schlafröcke
- Haus- u. Jagd-Joppen

in den modernsten Stoffen und größter Anwahl zu billigsten Preisen.



Fertige Sachen
sind auch von feinsten Stoffen und eleganter Ausführung in großen Vorräthen auf Lager.

- Kammgarn-Anzüge
- Cheviot-Anzüge
- Velour-Anzüge.

Als Neuheit empfiehlt:
Anzüge 2reihig von Mk. 18-45.

Kinder-Paletots und Kinder-Anzüge
in größter Anwahl von 4 Mk. an.
Fracks, Kellnerjacken, seidene Westen.

Frische Holl. Austern,
Feinsten Astrach. Caviar,
Prima ger. Rhei-lauch,
Lüneb. Riesen-Neunangen,
Aecht Teltower Rübchen,
Neue Italiener Maronen,
Frische Weintrauben,
Rügenwalder Gänsebrüste,
Strassburger Gänseleberwurst,
Aecht Frankfurter Würstchen,
Magdeb. Sauerhohl,
Aal in Gelee empfing
Wilh. Schubert,
Gr. Stein- und Gr. Ulrichstr.-Ecke
Fernsprech-Anschluss Nr. 465.

Stottern

wird naturgemäß beseitigt. Garant. amtlich bezeugt. R. B. Scher aus Berlin. Vier Thalantkr. 9, 1 Tr. Sprecht. von 11-12 u. 6-7. Prospekt gratis.
Beginn eines neuen Curus.

Winter-baschlikmützen

für Arbeiter,
ganz schwere Waare,
nur 1/2 Mk. pr. Stück
bei
Renner,
Obere Leipzigerstr. 44.

Neu! **Tropen-Duft** Neu!
von der Parfümerie Union, Berlin. In ein Parfüm von herrlichem erfrischendem Aroma. Flasche Mk. 1,00 u. 1,50, zu haben bei **Carin Moser,** Leipzigerstr. 44, **Lina Sauerbier,** Geißestraße 57.

Goldene Medaille
Paris 1889.
Handarbeit.

Goldene Medaille
Paris 1889.
Handarbeit.

R. Ranzenhofer, Poststraße 9,
Alleinige Niederlage der Kaiserl. Königl. privilegierten Schuhwaaren-Fabrik
Münchengeräth, Böhmen,
empfiehlt sein reich ausgestattetes Lager nur soliderer Fabrikate in Herren-, Damen- und Kinder-Schulwaaren zu den möglichst billigsten Preisen.

Russische Gummishuhe
für Herren, Damen u. Kinder.

Reparaturen
prompt und billig.

Filzshuhe
für Herren, Damen u. Kinder.

Neumarkt-Fischhalle
Geißestraße 36 a.
Frische Waggonladung eingetroffen:
Büflinge,
à Rste 1,00 bis 1,50 Mk.
Bratheringe,
à Pfd 3,50.
B. Musculus.

Photographische Apparate

und dazu gehörige Bedarfsartikel, um praktischen Gebrauch ohne Vorkenntnisse, bei
Emil Heynert,
Mechaniker u. Optiker,
67 Obere Leipzigerstr. 67.

Atelier für künstlichen Zahnersatz
und Plomben etc.
A. Giehler,
früh. langjähr. Assistent d. Hrn. Dr. Herrmann
Leipzigerstr. 9,
großes b. W. Altschick.

Von gutem
Geschmack und Aussehen, durch sein
altbewährtes, geschmecktes Thürsch. Preis.
güt.
F. Zupmann, Dessau.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest

bringe ich mein großes Lager von

Damen- und Kinderschürzen
in den verschiedensten Facons u. Stoffen, sowie alle Sorten
Hauskleider, Tuchkleider
schon von 4 Mark an in empfehlende Erinnerung.

Gr. Ulrichstr. 61. D. Heller, Gr. Ulrichstr. 61.

SCHLITTSCHUHE

in großer Auswahl
Gebr. Gruneberg,
Geißestraße 44.
Fernsprech-Anschluss 482.

Hypothekengelder
jeder Größe sind stets auszuliehen durch
Carl Rindfleisch, Merseburg,
Burgstraße 13.

Flüssiges Gold u. Kupfer
(Bronze) in vorzüglichster Qualität
f. alle Metalle, Gipsfiguren, Bild-
erzelen, Eisen, Holz, Bismarck-
überhaupt alle gewerbl. u. Haushaltungs-
zwecke. Kann selbst von Kindern mittels
Pinzel aufgetragen werden. Flasche mit
Büchel Mk. 1,25 franco, gegen Einzahlung
des Betrages, durch
F. Kohler, Rudolfsbad i. Th.

Abjube-Institut befindet sich jetzt
in **Grosse Brauhausgasse 30.**
Bestellungen erbitte nach meinem
Contor: **Gr. Brauhausgasse 4.**
F. Neubert.

Gasthaus zur Stadt Leipzig
Wartungsgasse 18.
Heute Hammelkeule mit Thüringer Klößen.
Lagerbier aus der Schulze'schen Brauerei und St. Petri-Bräu hochfein.
Fritz Senf.

Carl Wenkel, Halle a.S., Leipzigerstrasse 27,

empfiehlt als passende Weihnachts-Geschenke in grösster Auswahl:

- Kleiderstoffe, doppeltbreit** von 60 Pfg. an.
- Lamas, doppeltbreit** von 50 Pfg. an.
- Abgepasste Roben** von 2,00, 2,50, 3,00, 4,00, 5,00-10,00.
- Blaudrucks** von 20 Pfg. an.
- Cattune** von 15 Pfg. an.

in **Leinen- und Baumwollenwaaren** halte stets grosses Lager und stelle wie allseitig
bekannt die **niedrigsten Preise.**

Barchent-Hemden-Fabrik. Billige Preise.